

Ritual ‚Der Realität deiner Seele näherkommen‘

Inhalt

Benötigte Materialien	2
Das Rad der vier Windrichtungen und die Symbole für die Qualitäten und die Seele	2
Weitere Gegenstände rund um den großen Kreis	3
Klänge für das Ritual.....	3
Notizmaterial	3
Die Schaffung des rituellen Raums	4
Beginn des Rituals.....	4
Eröffnung.....	5
Einführung und Ziel	5
Willkommen und Einladungen.....	8
Das Rad in Bewegung	11
A Drei Runden aus dem Süden	12
Die Qualitäten des Südens der Seele darbringen.....	13
A Drei Runden aus dem Westen.....	14
Die Qualitäten des Westens der Seele darbringen.....	15
A Drei Runden aus dem Norden	15
Die Qualitäten des Nordens der Seele darbringen.....	16
A Drei Runden aus dem Osten	17
Die Qualitäten des Ostens der Seele darbringen	18
B Drei Runden aus dem Süden	18
Die Qualitäten des Südens der Seele darbringen.....	19
B Drei Runden aus dem Westen.....	20
Die Qualitäten des Westens der Seele darbringen.....	21
B Drei Runden aus dem Norden	21
Die Qualitäten des Nordens der Seele darbringen.....	22

B Drei Runden aus dem Osten	23
Die Qualitäten des Ostens der Seele darbringen	24
C Drei Runden aus dem Süden	24
Die Qualitäten des Südens der Seele darbringen.....	25
C Drei Runden aus dem Westen.....	26
Die Qualitäten des Westens der Seele darbringen.....	27
C Drei Runden aus dem Norden	27
Die Qualitäten des Nordens der Seele darbringen.....	28
C Drei Runden aus dem Osten	29
Die Qualitäten des Ostens der Seele darbringen	30
Die allgemeinen Qualitäten der vier Windrichtungen der Seele darbringen.....	30
Abschluss	31
Dank	32
Zum Schluss	34

Benötigte Materialien

Das Rad der vier Windrichtungen und die Symbole für die Qualitäten und die Seele

- Jede der vier Windrichtungen erhält eine für sie übliche Farbe: der Norden Weiß, der Osten Gelb, der Süden Rot und der Westen Schwarz. Blätter in diesen Farben werden auf den Boden gelegt. Außerdem werden Zettel mit den Namen der Windrichtungen dazugelegt.
- In die Mitte wird ein goldfarbenes, rundes Blatt Papier für die Seelen derjenigen gelegt, für die das Ritual bestimmt ist, insbesondere für Sonja.
- Am Morgen des Rituals werden frische Blätter auf dieses goldfarbene Blatt gelegt.
- Auf einem niedrigen Tisch werden 40 Symbole aufgestellt. Zu jedem Symbol liegt ein Zettel, auf dem steht, welche Eigenschaft dieses Symbol repräsentiert.
- Die 40 Symbole werden bei der Darbringung der Eigenschaften um und auf die Papierbögen gelegt.

- Zwischen dem Tisch mit den 40 Symbolen und dem Rad der vier Windrichtungen ist Platz, um Rundgänge zu machen, auch wenn die Symbole bereits platziert sind.

Weitere Gegenstände rund um den großen Kreis

- 4 Symbole für die Beschützer und Wächter des gesamten Rituals + Zettel „Beschützer und Wächter des gesamten Rituals“.
- 2 Symbole für 2 Hunde aus Sonjas Erdenleben + 2 Zettel mit ihren Namen Rondo und Trea.
- Symbol für Bekannte und geliebte Menschen aus den Erdenleben + Zettel „Bekannte und geliebte Menschen aus den Erdenleben“
- 2 Kerzen mit Haltern.
- Symbol für eigene Führer + Zettel „Eigene Führer“.
- Symbol für helfende Schamanen + Zettel „Helfende Schamanen“.
- Symbol für die Vorfahren von Sonja und alle anderen Teilnehmer + Zettel „Vorfahren“.
- Symbol für andere, die das Ritual durchlaufen + Zettel „Andere, die am Ritual teilnehmen“.
- Symbol für alle anderen Energien und Wesenheiten, die zur Durchführung dieses Rituals erforderlich sind, sowie ein Zettel mit der Aufschrift „Unbekannte helfende Energien und Wesenheiten“.
- Symbol für weitere Anwesende und still mitwirkende Personen + Zettel mit der Aufschrift „Sonstige Anwesende und Mitwirkende“.
- Getrockneter Salbei an verschiedenen Stellen.

Klänge für das Ritual

- Rassel, Flöte, Trommel. Diese liegen bereit, um das Ritual damit zu beginnen.

Notizmaterial

- Tablet für die Datei mit Texten und Handlungsanweisungen.

Die Schaffung des rituellen Raums

1. Energetische Reinigung des gesamten Raums mit Palo Santo und Salbei, Düften, Klängen und Kerzen.
2. Das Aufstellen der Gegenstände.
3. Bitten an Wächter und Beschützer.

Text:

Heute bitte ich, Edith, um Wächter und Beschützer, die den Ritualraum, den ich in meinem Haus geschaffen habe, bewachen und beschützen. Ich bitte Wächter und Beschützer, diesen Ritualraum und das gesamte Haus im Zusammenhang mit dem Ritual, das ich morgen durchführen werde und für das dieser Ritualraum geschaffen wurde, zu bewachen und zu beschützen. Dieses Ritual werde ich für alle durchführen, die das Gefühl haben, dass es ihnen helfen kann, insbesondere für Sonja. Die vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden werden die wichtigste rituelle Aufgabe übernehmen.

Wächter und Beschützer, ich bitte euch um eure Hilfe, eure Wache und euren Schutz ab sofort für den Ritualraum, für dieses Haus und für alle Beteiligten. Ich werde euch morgen zu Beginn des Rituals erneut darum bitten und einladen. Ich bitte euch um Schutz vor Einflüssen, Wesen und Kräften, ob groß oder klein, die nicht hierher gehören oder die in irgendeiner Weise einen nachteiligen Einfluss auf den Raum, das Ritual und die Anwesenden haben könnten.

Auch ich selbst werde den Ritualraum mit meiner Aufmerksamkeit, mit Kräutern, mit Kerzen, mit Düften und Rauch reinigen und stärken.

4. Den Raum bis zum Beginn des Rituals gelegentlich energetisch reinigen. Dazwischen kann auch eine Nacht liegen.

Beginn des Rituals

Die vorzulesenden Texte sind in Normalschrift, die Handlungsschritte in Kursivschrift dargestellt.

Eröffnung

Die Kerzen anzünden.

Dreimal einen langen „Ohm“-Ton aussprechen.

Rasselnd langsam einige Runden laufen.

Trommelnd langsam einige Runden laufen.

Pfeifend langsam einige Runden laufen.

Einführung und Ziel

Langsam einige Runden um das Rad gehen, während der folgende Text gesprochen wird.

Heute werde ich, (Name), in meinem Haus ein Ritual für alle abhalten, die sich vom Ritual „Der Realität deiner Seele näherkommen“ angesprochen fühlen und die spüren, dass dieses Ritual für sie in ihren Leben auf der Erde, in den vergangenen und den noch kommenden Leben, hilfreich sein kann. Besonders erwähne ich hierbei Sonja. Sonja ist vor nicht allzu langer Zeit in die jenseitigen Sphären übergegangen. Sie hat mich um ein Ritual für sich selbst gebeten, als sie bereits in den Sphären war und wusste, dass dies möglich war. Das heutige Ritual: „Der Realität deiner Seele näherkommen“ wurde speziell für sie geschaffen. Aber auch viele andere werden sich diesem anschließen, um die Wirkungen dieses Rituals in sich aufzunehmen.

Um dieses Ritual zu ermöglichen, rufe ich die vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden an. Die vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden begleiten den Weg der Seele durch die vielen Inkarnationen auf der Erde. Dies tun sie als Naturkräfte und als hohe Wesen, die uns führen und inspirieren.

Der Osten, der Süden, der Westen und der Norden repräsentieren die großen Kräfte, auf denen das Rad der vier Windrichtungen basiert. Das Rad der vier Windrichtungen wird in diesem Ritual wie ein buddhistisches Rad in Gang gesetzt und von den Wirkungen, Kräften und Inspirationen aus dem Osten, Süden, Westen und Norden angetrieben.

Der Osten wird durch die Farbe Gelb symbolisiert.

Auf das Papier mit dieser Farbe zeigen.

Der Süden wird durch die Farbe Rot symbolisiert.

Auf das Papier mit dieser Farbe zeigen.

Der Westen wird durch die Farbe Schwarz symbolisiert.

Auf das Papier mit dieser Farbe zeigen.

Und der Norden wird durch die Farbe Weiß symbolisiert.

Auf das Papier mit dieser Farbe zeigen.

Diese Farben sind in einem Kreis in Richtung ihrer jeweiligen Windrichtung angeordnet:

Der Osten ist nach Osten ausgerichtet.

Auf diese Windrichtung zeigen.

Der Süden ist nach Süden ausgerichtet.

Auf diese Windrichtung zeigen.

Der Westen ist nach Westen ausgerichtet.

Auf diese Windrichtung zeigen.

Und der Norden ist nach Norden ausgerichtet.

Auf diese Windrichtung zeigen.

Zusammen bilden diese Farben das Rad der vier Windrichtungen.

An der Stelle der Achse des Rades wurde die Farbe Gold als Symbol für Sonjas Seele, Sonjas Platz in diesem Ritual, platziert.

Auf das Papier mit dieser Farbe zeigen.

Die anderen Teilnehmer dieses Rituals werden durch ein Symbol vertreten.

Auf das Symbol für andere zeigen, denen dieses Ritual helfen kann.

Auch für ihren Wesenskern und ihre Seele werden die Qualitäten an der Achse des Rades der vier Windrichtungen angeboten.

Für jede Windrichtung werden drei mal drei Runden um das Rad der vier Windrichtungen gedreht. Jede Runde betrifft einen oder mehrere Aspekte einer Windrichtung. Ausgehend von jedem Aspekt einer Windrichtung kann eine Erfahrung oder ein Abschnitt des Lebensweges all derer, die daran teilnehmen, erhellt werden und einen Platz im größeren Ganzen ihrer Existenz finden.

Außerdem werden nach drei Runden für jede Windrichtung drei Eigenschaften dem Wesenskern, der Seele der Teilnehmenden, dargebracht, damit sie, gestärkt und gestützt durch diese Kräfte und Eigenschaften, durch dieses Ritual ihren Lebensweg bald mit neuen Einsichten, mit neuem Mut, mit neuer Liebe und mit neuem Vertrauen fortsetzen können.

Diese Eigenschaften werden durch Gegenstände symbolisiert, die ihrer Seele dargebracht werden, indem diese Eigenschaften in Form von Symbolen in oder nahe der Farbe Gold auf der Achse des Rades platziert werden.

Um dieses Ritual zu ermöglichen, zu begleiten, zu unterstützen, zu bewachen und zu schützen, werden auch andere Wesenheiten, Wesen und Kräfte benötigt. Diese werden zum Ritual eingeladen.

Ich werde nun den Wunsch für dieses Ritual aussprechen.

Möge die gesamte Lebensgeschichte von Sonja und aller, die daran teilnehmen, in die Bewegungen der Rundgänge einfließen. Möge ihre gesamte Lebensgeschichte mit all ihren Erfahrungen, die sie auf der Erde und in Zwischenleben gesammelt haben, in den Rundgängen einen Platz finden, damit sie zur Ruhe kommen und Frieden finden. Möge dazu ihre gesamte Lebensgeschichte in den Rundgängen, die um die Achse des Rades kreisen, erhellt werden. Mögen sich die vielen Inkarnationen, die sie bereits durchlebt haben, im Licht ihrer Seele, im Licht ihres Wesenskerns und im Licht der Eigenschaften und Wirkungen der vier Windrichtungen, mögen sich ihre vielen Inkarnationen alle freudig und demütig in den großen Weg der Selbstverwirklichung einfügen, den sie beschreiten.

Doch mögen vor allem die großen Kräfte des Ostens, des Südens, des Westens und des Nordens ihnen leichte Flügel auf ihrem weiteren Lebensweg verleihen, wohin dieser sie auch führen möge, bis in ferne Zeiten.

Möge durch dieses Ritual ihr Lebensweg sanfter, leichter, glücklicher und unbeschwerter werden. Möge durch dieses Ritual ihr Blick auf ihr eigenes Zentrum, auf ihre Seele, auf sich selbst als göttlichen Funken gerichtet bleiben, auch in den Zeiten der Inkarnationen und ihrer Leben auf der Erde.

Möge das Licht ihrer Seele und ihres Wesenskerns sie stets begleiten und sie erreichen in den Entscheidungen, die sie treffen, in der Liebe, die sie in ihrem Herzen spüren, in der Liebe, die sie an Menschen, an alles und jeden weitergeben. Und mögen ihre Seelen sie zu sich ziehen in einem freudvollen und glücklichen Aufstieg zu einem immer erfüllteren Leben, erfüllend und treu.

Willkommen und Einladungen

Der folgende Text wird im Stehen gesprochen.

Ich werde nun alle, die dazu beitragen können, dieses Ritual und dessen Ziel zu ermöglichen, einladen und willkommen heißen.

Vorfahren von Sonja und Vorfahren aller Teilnehmenden, seid willkommen. Ihr seid eingeladen, bei diesem Ritual für Sonja und alle anderen Teilnehmenden anwesend zu sein, um ihnen beizustehen, ihnen zu helfen, sich dafür zu öffnen und alle guten und hilfreichen Eigenschaften der vier Himmelsrichtungen in sich aufzunehmen. Vorfahren, seid willkommen. Ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf das Symbol für die Vorfahren der Teilnehmenden zeigen.

Auch die Hunde Rondo und Trea heiße ich willkommen. Auch ihr seid eingeladen. Eure Anwesenheit lässt die Herzen strahlen. Möget ihr Sonja bei diesem Ritual helfen, all ihre Leben freudig anzunehmen und voller Zuversicht ihrer neuen Zukunft entgegenzusehen.

Rondo, herzlich willkommen. Ich danke dir für deine Anwesenheit.

Auf das Symbol für Rondo zeigen.

Trea, willkommen. Ich danke dir für deine Anwesenheit.

Auf das Symbol für Trea zeigen.

Für die Durchführung des Rituals bitte ich die Schamanen, die dabei sein möchten und diese Arbeit für Sonja und viele andere unterstützen und mitgestalten wollen, um jede dafür

notwendige Hilfe in allen Bereichen. Schamanen, willkommen. Ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf das Symbol für die helfenden Schamanen zeigen.

Ich bitte meine eigenen Führer, mir bei der Gestaltung und Durchführung dieses Rituals zu helfen. Führer, seid willkommen. Ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf das Symbol für meine eigenen Führer zeigen.

Ich bitte diejenigen, hier anwesend zu sein, die aus den eigenen Erdenleben der Teilnehmer benötigt werden, um deren Lebensweg für sie selbst zu verdeutlichen – ausgehend von den Wirkungen, Gaben und Eigenschaften der vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden. Willkommen, ihr Anwesenden aus den Erdenleben. Ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf das Symbol für die notwendigen Bekannten oder geliebten Menschen aus den Erdenleben zeigen, deren Hilfe von Bedeutung sein kann.

Ich möchte die Wächter und Beschützer erneut bitten, alles rund um dieses Ritual und in diesem Ritual auf allen Ebenen zu bewachen und zu beschützen, sowohl physisch auf der Erde als auch auf der Astral- und spirituellen Ebenen. Außerdem möchte ich die Wächter und Beschützer bitten, alle, die positiv an diesem Ritual beteiligt sind, zu bewachen und zu beschützen.

Wächter und Beschützer, ihr, die bereits anwesend wart, und ihr, die jetzt hinzukommt, seid willkommen. Ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf die vier Symbole für die Wächter und Beschützer zeigen.

Ich bitte alle Energien und Wesenheiten, die für eine erfolgreiche Durchführung und Wirkung dieses Rituals notwendig sind, ihre liebevollen Kräfte und Gaben dafür einzusetzen. Hilfbare Energien und Wesenheiten, seid willkommen. Ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf das Symbol für die unbekannten hilfbaren Energien und Wesenheiten zeigen.

Außerdem möchte ich die vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden bitten, hier anwesend zu sein. Vier Windrichtungen, vier große Kräfte auf der Erde, ihr hohen Wesen göttlicher Essenz und Herkunft, ich bitte euch, den Lebensweg all derer zu unterstützen, denen dieses Ritual heute helfen kann, insbesondere den von Sonja. Ich möchte euch bitten, die Eigenschaften, die in diesem Ritual in den Rundgängen genannt werden, sowie jene

Eigenschaften, die dem Wesen Sonjas und dem Wesen aller anderen Teilnehmer dargebracht werden, mit eurem inspirierenden Hauch zu stärken. Ich möchte euch bitten, diese Eigenschaften und Gaben durch jene Kräfte, Wirkungen und Eigenschaften zu ergänzen, die ihr als die vier Windrichtungen in euch tragt und die noch nicht genannt wurden. Möget ihr, Osten, Süden, Westen und Norden, all eure Kräfte, Eigenschaften und Wirkungen in sie alle einhauchen, damit diese sie stets begleiten und ihnen stets beistehen.

Mögen sie die Weisheit und die Liebe, die sie auf diese Weise sammeln, zum Wohle allen Lebens, aller Wesen und aller Seienden, mit denen sie in Berührung kommen, einsetzen. Und möge Glück sie dauerhaft erfüllen.

Osten, willkommen. Ich danke dir für deine Anwesenheit.

Auf das gelbe Papier zeigen.

Süden, willkommen. Ich danke dir für deine Anwesenheit.

Auf das rote Papier zeigen.

Westen, willkommen. Ich danke dir für deine Anwesenheit.

Auf das schwarze Papier zeigen.

Norden, willkommen. Ich danke dir für deine Anwesenheit.

Auf das weiße Papier zeigen.

Die Zeit des Kampfes und des Streits ist vorbei.

Zum Schluss bitte ich Sonja und alle anderen Teilnehmer, sich zu uns zu gesellen.

Auf das goldfarbene Papier zeigen.

Auf das Symbol für die anderen zeigen, denen dieses Ritual helfen kann.

Ihr alle, die dieses Ritual durchlaufen werdet, insbesondere Sonja, seid willkommen. Ich danke euch für eure Anwesenheit. Wir haben uns alle hier für euch versammelt, um gemeinsam euren Lebensweg zu erhellen und euch der Wirklichkeit eurer Seele näherzubringen. Wir hoffen, dass wir dies für alle eure Leben tun dürfen – für die Leben, die ihr bereits gelebt habt, und für die Leben, die ihr noch erleben werdet.

Die großen Kräfte der vier Windrichtungen werden gebeten, euch zu begleiten, wohin ihr auch geht oder steht, vor allem aber, jetzt, in diesem Ritual, ihre Eigenschaften in euch einzuhauchen – Eigenschaften, die euren Lebensweg erhellen, damit ihr stets jene Entscheidungen trefft, die euch der Realität eurer Seele näherbringen. Um euch in diesem Ritual zu unterstützen, wurden ausdrücklich auch eure Vorfahren hinzugezogen – für Sonja insbesondere die Hunde Trea und Rondo – sowie jene, die aus euren eigenen irdischen Leben dabei sein müssen, um euren Lebensweg anhand der Wirkungen, Gaben und Eigenschaften der vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden zu verdeutlichen. Teilnehmer, willkommen, ich danke euch für eure Anwesenheit.

Auf das goldfarbene Papier zeigen.

Auf das Symbol für die anderen, denen dieses Ritual helfen kann, zeigen.

Abschließend heiße ich andere stille Beteiligte und Anwesende willkommen. Willkommen.

Auf das Symbol für andere stille Beteiligte und Anwesende zeigen.

Das Rad in Bewegung

Der folgende Text wird im Stehen gesprochen.

Lasst uns bereit sein, das Rad drehen zu lassen. Wir werden uns darauf vorbereiten, indem wir Klänge erzeugen. Lasst uns den Raum, der auf diese Weise in uns und um uns herum entsteht, mit dem Licht unserer Dankbarkeit, unseres Vertrauens und unserer Hingabe an die vier Himmelsrichtungen Ost, Süd, West und Nord erfüllen.

Rasselnd langsam einige Runden laufen.

Trommelnd langsam einige Runden laufen.

Pfeifend langsam einige Runden laufen.

Der folgende Text wird im Stehen gesprochen.

Osten, Süden, Westen und Norden, freut euch, dass eure Wirkungen und Gaben wieder die Seelen der Menschen erleuchten, ihnen beistehen und sie in ihren Leben auf der Erde

begleiten, die noch kommen und die vergangen sind. Möget ihr bis in die Sphären hinein eure Wirkungen und Eigenschaften einhauchen und sie in den Geistern einsetzen, die für euch offen sind und die eure Hilfe suchen.

Wir beginnen mit den Rundgängen. Das Rad der vier Windrichtungen beginnt sich zu drehen.

Ich werde pro Windrichtung drei Rundgänge machen und jeden Rundgang mit einem Text begleiten, der Wirkungen und Kräfte einer Windrichtung in sich trägt. Diese Rundgänge dienen der Inspiration der Seele aller Teilnehmenden, um all ihre Leben zu integrieren.

Nach drei Rundgängen werden der Seele jeweils drei Eigenschaften einer Windrichtung angeboten.

Dieses Ganzes aus Rundgängen und Eigenschaften wird dreimal durchgeführt, wobei es jedes Mal neue Rundgänge und Eigenschaften gibt.

Zwischendurch wird stets Raum für die Integration geschaffen. Diese Zeit wird durch Klänge begleitet. Bei den Rundgängen einer Windrichtung wird dafür die Trommel verwendet, beim Darbieten der Eigenschaften einer Windrichtung wird die Flöte eingesetzt, um Raum für die Integration zu schaffen.

Ich beginne mit dem Süden.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

A Drei Runden aus dem Süden

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Süden!

1. Voller Elan beginnst du einen neuen Lebensweg mit Überraschungen, Glücksfällen und Rückschlägen. Verankere deine Entscheidung tief in dir selbst, denn du wirst sie nicht immer so klar vor Augen haben wie am Anfang. Vielleicht wusstest du schon im Voraus, dass dies für dich nicht erfüllend ist, vielleicht merkst du es schnell, vielleicht erst nach und nach. Der Weg des Südens bedeutet auch, zu arbeiten, sich auf den Alltag einzulassen und weiterzumachen.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Feuer gibt dir die Kraft, loszugehen. Aber oft findest du kein Gegenfeuer. Du willst zwar, aber ansonsten fühlt es sich fast wie der Norden an. Das liegt daran, dass die Erde leer wird. Du gehst noch, weißt aber nicht mehr, wohin. Es fühlt sich ziellos an. Schau dann tief in das Herz deiner Seele und bleibe auf die Strahlen aus deinem Zentrum ausgerichtet. Tief in deinem Inneren weißt du, ob dieser Weg, dieser Pfad, jetzt zu dir gehört. Ich sage nicht: „zu dir passt“, denn vielleicht fühlt es sich nicht so an. Aber es ist jetzt dein Weg.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Feuer bedeutet auch, dass du manchmal von etwas regelrecht in Flammen stehst, fast wie berauscht im Vergleich zu dem, wie du früher warst und die Dinge gesehen hast. Als hättest du die Lösung all deiner Probleme gefunden. Du kannst so sehr darin aufgehen, dass du deine eigenen Grenzen und die des anderen vergisst. Bleibe gut auf den Hauptweg ausgerichtet, dem du folgst. Es ist schön, dass solche Momente und Ereignisse in deinem Leben auftreten, aber betrachte sie nicht als Maßstab für alles andere. Auch diese sind nur ein Teil des Weges, den du gehst, mehr nicht.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Südens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Südens!

Die Qualität „Aufbauen“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Lebenskraft“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Begeisterung“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

A Drei Runden aus dem Westen

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Westen!

1. Welchen Weg du auch immer im Süden gegangen bist, es kommt eine Zeit des Loslassens. Denk daran, dass es vielleicht noch schwerer ist, schlechte Zeiten loszulassen als gute. Deshalb tauchst du dich ganz in Wasser ein. Alles, was du mit dir trägst, bringst du unter Wasser. Auch dich selbst tauchst du ganz unter Wasser. Das Wasser birgt die Keimkraft neuen Lebens in sich. Wasser tröstet beim Loslassen. Wasser hilft beim Loslassen.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Wasser birgt alle Informationen, die es in dir vorfindet; es nimmt sie in sich auf. Erneuere das Wasser deshalb immer wieder. Durchlebe immer wieder neue Phasen des Loslassens. Glaube nicht zu schnell, dass du schon fertig bist und schon wieder weitermachen kannst. Loslassen ist ein Weg für sich, der lange dauert, genauso lange wie das Bauen im Süden. Du lässt dich so lange einweichen, bis du irgendwann nicht mehr genau weißt, wer du bist oder was du getan hast. Es ist, als wäre dein ganzes Dasein zu Einweichen und Loslassen geworden.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Vieles verschwindet. Wenn es verschwindet, bedeutet das, dass es in deiner Existenz nicht mehr nötig ist. Du selbst verschwindest ein wenig mit. Nur wer das Alte hinter sich lassen kann, kann sich langsam für etwas Neues öffnen. Komm daher zu einem Verständnis für das Vergehen und das Loslassen. Der Westen verfügt über dieselbe Kraft wie die Schöpfungsenergie. Er ist kein Gegenpol. Er ist ein Teil davon. Er gehorcht voll und ganz den kosmischen Gesetzen des Erscheinens und Verschwindens, des Seins und Nichtseins. Wenn du diese Bewegung miterleben kannst, vereinst du dich mit wichtigen Schöpfungskräften.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Westens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Westens!

Die Qualität „Loslösen“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Loslassen“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Verzicht“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

A Drei Runden aus dem Norden

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Norden!

1. Die Erde krümmt sich nach innen und es wird ganz still. Die Zeit des großen Wartens ist angebrochen. Alles, was einst wichtig war, verliert hier seinen Glanz. Das Warum der Dinge wird nicht mehr verstanden. Es ist leer. Du stehst mit leeren Händen da und bist ganz auf dich

selbst zurückgeworfen. Es gibt keine Bewegung, keine Ausrede, keinen Grund. Du bist so, wie alles um dich herum ist. Du schaust dich um und siehst, dass alles nur existiert.

Trommelnd langsam eine Runde gehen.

2. Der Weg des Lebens scheint hier zu Ende zu gehen. Aber das ist nur Schein.

Das Dasein ist hier anders als in den anderen Windrichtungen. Kam das Dasein dort zum Leben oder zum Vergehen, hier steht das Dasein nackt da. Es entsteht nicht, es wächst nicht, es bewegt sich nicht, es vergeht nicht. Kannst du diese Stille ertragen? In dieser Leere wird dein Herz erneut auf die großen kosmischen Schwingungen abgestimmt, die alles tragen und bestehen lassen. Achte darauf, dass du gut geerdet bleibst.

Die Erde trägt dich hier hindurch.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Der Weg ist so weit, dass er jede Richtung verliert. Die ganze Erde ist dabei und befindet sich in diesem Moment im selben Seinszustand. Das vermittelt dir vielleicht das Gefühl der Ziellosigkeit, der Sinnlosigkeit, des Nicht-gehört-Werdens und der Unmöglichkeit, als Mensch zur Geltung zu kommen. Aber hier muss nichts geschehen. Hier wird nichts geschehen. Es ist die Zeit der Gleichgültigkeit, ohne Erwartung. In dieser Leere weißt du, dass du nichts in der Hand hast, auch nicht deine eigene Existenz.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Nordens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Eigenschaften des Nordens!

Die Qualität „leer“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „still“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „gleichgültig“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

A Drei Runden aus dem Osten

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Osten!

1. Wenn du so groß und weit geworden bist, dass du nicht mehr selbst bestimmst, kommen die ersten Einsichten wie Windböen aus dem Nichts zu dir. Aus der Luft gegriffen, einfach so, plötzlich. Wenn du dann vor dir hinblickst, fügen sich die Dinge zusammen. Du begreifst das Dasein. Das schenkt dir Leichtigkeit. Der Himmel klärt sich auf. Du möchtest den Wolken dieser neuen Einsichten nachjagen. Du siehst sie hoch am Himmel. So weit möchtest auch du kommen.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Ein neues Verständnis des Lebens gibt dir den Mut, alles, was in dir und um dich herum geschieht, neu zu betrachten, aus neuen Höhen. „Weisheit“ ist ein Wort, das hierher passt. Die Weisheit kommt aus dem Osten. Aber sie ist noch so unfassbar wie die Luft. Du spürst, dass du wieder von vorne anfangen kannst. Vielleicht dachtest du zuvor, du wärest schon dort. Nein, jetzt weißt du es sicher: Du warst noch nicht dort. Ein großes Verlangen, weiterzugehen, steigt in dir auf.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Wenn du dich umschaust, verstehst du so viel mehr. Du dachtest, alles sei in derselben Art von Existenz gefangen, wie du sie geführt hast. Jetzt siehst du, dass alles dich anlächelt: „Wir waren schon lange hier. Schön, dass du jetzt auch hier bist.“ Du fragst dich, ob das wirklich

wahr ist. Kann das sein? Wie ein Mantel, der dir noch zu groß ist, umhüllen dich diese neuen Einsichten. Sie passen noch nicht richtig. Hin und wieder betrachtest du sie voller Staunen. „Bin ich das?“

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Ostens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Ostens!

Die Qualität „Licht“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Neu“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Einsicht“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

B Drei Runden aus dem Süden

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Süden!

1. Du nimmst deine Aufgabe wieder auf und weißt, dass das, was du tust, wichtig ist. Du hältst mehr inne bei dem, was du tust. Du denkst darüber nach. Du schaust noch einmal genau hin, ob alles stimmt. Irgendwo beginnst du zu spüren, dass die Dinge tatsächlich anders sein könnten, als sie jetzt sind, aber du weißt noch nicht, wie oder was genau. Die Starrheit des Daseins macht sich wieder bemerkbar. Man muss arbeiten, essen, schlafen. Wie kannst du deinem Verlangen in diesem Leben einen Platz geben?

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Du würdest gerne weiter gehen, als du derzeit kannst. Aber du scheinst der Einzige mit dieser Frage zu sein. Dein Verlangen, deinen Einsichten einen Platz im Leben zu geben, wird nicht anerkannt. „Mach einfach mit, stell nicht zu viele Fragen, mach es einfach so und so.“ Alles scheint bereits festgelegt zu sein. Aber so willst du es nicht mehr. Du möchtest von innen heraus mit den Dingen und dem Leben verbunden sein. Du gewöhnst dich daran, Raum für deine eigenen Fragen zu schaffen und auf dich selbst zu hören.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. In der Zwischenzeit arbeitest du weiter an den Aufgaben, die du dir vorgenommen hast. Du wirst dir langsam immer bewusster, dass das, was du tust, Teil eines größeren Ganzen ist. Das gibt dir mehr Gelassenheit angesichts der Tatsache, dass nicht alles so klappt, wie du es dir eigentlich gewünscht hättest, und dass du manchmal nicht weiterkommst, wo du eigentlich noch eine Weile hätte weitermachen wollen. Dieser größere Zusammenhang zwischen dem, was du bewirkst, und die Verbundenheit mit dem, was andere tun – das ist ein schönes Gefühl, das dir der Süden schenkt.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Südens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Südens!

Die Qualität „aufgabenorientiert“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Weitergehen“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Treue“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

B Drei Runden aus dem Westen

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Westen!

1. Viele Erwartungen haben sich nicht erfüllt. Enttäuschungen, Dinge, die nicht geklappt haben, die nicht zustande gekommen sind. Hier lässt du deinen Ärger zu, deine Emotionen. Alles, wofür du zuvor keine Zeit hattest, kann hier an die Oberfläche kommen. Die Rückblicke treffen dich zunächst unvermittelt. Es scheint, als würdest du hier alles noch einmal durchleben. Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Dann beginnt das Wiederkäuen der Erinnerungen. Deine Erfahrungen finden einen Platz, bevor du sie loslassen kannst.

Trommelnd langsam eine Runde gehen.

2. Wenn dir das bewusst wird, tauchst du wieder mit einem großen Platschen ins Wasser ein. Lass einfach alles los. Du spürst, dass du nicht davon abhängig bist, wie sehr du manche Dinge auch gerne behalten hättest. Schwieriger ist es, all die Enttäuschungen loszulassen, die an dir nagen.

Das Wichtigste ist, dein Selbst daraus zu lösen. Es ist nicht du. Es sagt nichts darüber aus, wer du bist. Deshalb kannst du alles loslassen. Es ist nicht du.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Um noch mehr loszulassen, ist völlige Hingabe nötig und der Ausstieg aus dem ständigen Schmerz. Du nimmst dir vor, das Loslassen zu deinem Lebenswerk zu machen. Alles kann jeden Moment losgelassen werden. Diese Erkenntnis dringt immer tiefer in dich ein. Auch weil alles ohnehin seinen eigenen Weg geht und nicht festgehalten werden kann. Du lernst hier, dies mit Liebe zu betrachten, während es verschwindet – schnell oder gerade ganz langsam. Manchmal kannst du dir gar nicht vorstellen, wie lange das Vergehen eigentlich dauern kann.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Westens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Westens!

Die Qualität „Verarbeiten“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Abbrechen“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Wegfallen“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

B Drei Runden aus dem Norden

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Norden!

1. Die Leere, in die du eintauchst, fühlt sich fast wie ein Moment der Erleichterung an, so sehr hast du dich nach Akzeptanz gesehnt. Das Vorne und das Hinten, der Anfang und das Ende sind hier verschwunden. Dies ist eine Leere, die nicht spricht, die nicht erwachen will. Für einen Moment ganz nichts mehr – du zuckst nur mit den Schultern. Warum auch nicht? Es ist gut so. Als ob du nur noch mit einem Bein im Leben stündest. Worum ging es bei all dem Trubel? Der ist hier nicht.

Trommelnd langsam eine Runde gehen.

2. Die endlose Weite des Universums und der Existenz macht sich bemerkbar. Was um Himmels willen machst du hier? Warum existierst du überhaupt? Diese Frage beginnt an dir zu nagen. Kann man verrückt werden, wenn man über das Nichts nachdenkt? Der Rhythmus der Tage scheint das einzige Lebenszeichen zu sein, das dir gegeben wird. Du weißt nicht so recht, was das mit dir macht. Du versuchst, dich davon nicht verunsichern zu lassen, aber eigentlich hast du vergessen, wer du bist.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Du beginnst dich daran zu gewöhnen, dass du keine Antworten mehr hast. Als Trost bietest du sie anderen manchmal noch an, aber eigentlich interessiert dich das Leben nicht mehr. Nicht, dass du damit nicht im Reinen wärst. Genau das ist es: Du lernst, ohne Fragen zu existieren. Du nimmst wahr, siehst, hörst Geräusche, fühlst, denkst, gehst und stehst. Schon hunderttausend Mal hast du das getan. Du kannst mit geschlossenen Augen leben. Es findet keine wirkliche Erregung statt.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Nordens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Nordens!

Die Qualität „erleuchtet“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „weitläufig“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „friedlich“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

B Drei Runden aus dem Osten

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Osten!

1. Das sanfte Rot einer aufgehenden Sonne durchströmt dich wie ein warmer Schein. Die Liebe darin, die Verspieltheit, großartig und den Horizont ausfüllend. Ein neues Leben scheint wieder möglich zu werden. Der Tag weckt deine Sinne. Das Leben ruft: „Ich will etwas mit dir, ich will etwas von dir, gib mir und umarme mich, bring mich nach Hause, hilf mir ...“ Und du gehst. Im Inneren spürst du, dass du gebraucht wirst und etwas zu geben hast, auf das gewartet wird. Du sagst: „Ich komme.“

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Wie Nebelschwaden beginnen die ersten Gefühle der Absicht, dich zu wecken. „Ist es wirklich so? Habe ich das nicht nur geträumt?“ Deine Gedanken werden angeregt. Du liegst nachts wieder wach. Du weißt noch nicht, was du willst, aber etwas wird kommen. Du spürst die Sanftheit davon, das Frische, das noch Ungeborene, aber dennoch sehr lebendig. Du bist der Einzige, der es sieht. Darüber zu sprechen, ist fast noch nicht möglich. Aber die Menschen reagieren trotzdem positiv auf dich. Du erntest Zustimmung, verstehst aber noch nicht ganz, warum.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Die Konturen der Ziele, so rein wie Gold, werden langsam sichtbar. Etwas so Schönes kann nur von innen kommen. Es macht dich glücklich. Es schenkt dir Leichtigkeit. Du weißt, dass alles von Bedeutung ist. Du verstehst es zwar nicht, aber du spürst es. Du musst nichts erklären. Es ist schön. Es ist gut. Es ist neu. Es ist so viel im Gange, so viel Licht ist da. Andere sehen es vielleicht nicht. Du weißt es. Du bist damit in Kontakt. Dein Herz spricht.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Ostens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Ostens!

Die Qualität „Anregung“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Absicht“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Ziel“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

C Drei Runden aus dem Süden

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Süden!

1. Wenn du auf dem Weg des wirklichen Lebens die ersten Schritte unternimmst, um deine Gefühle einzubringen, bist du überrascht von der Realität, in der du dich befindest. „Stimmt das überhaupt?“ Du fragst dich, ob das, was du gerade tust, wirklich mit dem übereinstimmt, was du fühlst. „Ist es das, was ich will?“ Das dauert eine ganze Weile. Dann verflechtest du dich so sehr mit dieser Realität, dass diese Frage verschwindet.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Du lernst, einfach weiterzumachen. Irgendwann geht das ganz von selbst. Die Weisheit des Südens ist Durchhalten: gehen und weitermachen. Das prägt dich, das spürst du jetzt. Du wirst zu jemandem, du bist jemand, du sammelst Erinnerungen. Du hast Träume, die wahr werden. Ja, das wird klappen. Das hast du doch gut gemacht. Stolz bereicherst du dich selbst mit Erfahrungen aus dem Leben. Du bist zu jemandem aus der Praxis geworden. Du schaffst das.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Es bleibt schwierig, wenn es nicht so läuft, wie du es dir wünschst. Wenn du dein Bestes gegeben hast und es nicht wirklich so verläuft, wie du es dir erhofft hast. Aber das gehört dazu. Darüber hast du schon so oft und ausführlich Geschichten gehört. Du hast nicht immer verstanden, dass sich andere darüber so aufregen konnten. Aber jetzt, wo es dich selbst betrifft, spürst du es: Ja, am liebsten würdest du alles kurz zurückspulen und es noch einmal versuchen, mit anderen Ergebnissen. Zurück oder weiter? Dann siehst du ein neues Projekt, und schon geht es wieder los.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Südens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Südens!

Die Qualität „Realität“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Durchhalten“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Mut“ des Südens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

C Drei Runden aus dem Westen

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Westen!

1. Wenn der erste große Schlag kommt, bist du darauf überhaupt nicht vorbereitet. Das ist kein Loslassen, das ist Getötetwerden, Zermalmtwerden, deine Seele ist zerbrochen. Du willst nie wieder zu dem zurückkehren, was war, wenn das darauf folgen kann. Aber du willst dich auch nie wieder erholen, denn so willst du nicht mehr leben. Du willst raus. Das geht nicht. Du fühlst dich, als würde dir der Atem abgeschnitten.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Dir wird klar, wie es dazu gekommen ist. Du siehst, was von dir verloren gegangen ist – nicht langsam, sondern plötzlich. Du verstehst, dass auch andere unter Schock stehen. Es folgt das Erkennen. Diese Trauer, dieser Schmerz wird geteilt. Wie könnt ihr diese Wunden ertragen? Die Zeit kriecht dahin. Du prüfst, was übrig geblieben ist. Du versuchst, dabei zu bleiben. In deinem Herzen lodert noch immer das Feuer der Verbrennung. Wasser!

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Im Wasser vermischt sich der Schmerz mit Erinnerungen, die du noch nicht loslassen willst, die aber auch nicht mehr zurückkommen. „Gib mir noch einen Moment, Erinnerung, noch einmal möchte ich in dich hineinkriechen.“ Das gelingt nicht mehr wirklich. Du lernst, mit den Überresten dessen zu leben, was einmal war. Auch ein zerbrochenes Leben ist Leben.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Westens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Westens!

Die Qualität „Vergehen“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Trauern“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Verdauen“ des Westens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

C Drei Runden aus dem Norden

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Norden!

1. Es brennt jetzt weniger, so leer es hier auch sein mag. Wie kann das sein? Die Stille dringt langsam in dich ein. Ganz langsam, aber stetig und von einer Intensität, die an Echtheit nicht zu übertreffen ist. Selbst du musst jetzt wohl daran glauben.

Die Stille...

Die Stille...

Die Stille spricht...

zu dir.

Ohne Worte.

So still.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Du heißt sie willkommen, alle Götter, alle Ahnen, alle Wesen des Todes und des Lebens, des Guten und des Bösen, die einst existierten, vergessen wurden oder irgendwo noch halb verfallen, halb existent in einem Reststück des Universums verweilen. Auch du gehörst nun dazu. Ihr seid gleich geworden. Den Göttern gleichgestellt. Mit diesem Blick von dir schaut alles um sich. Derselbe Blick durchdringt alles. Leer? Dieses Wort spielt keine Rolle.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Über das Sein von Entstehen und Vergehen erhaben, in einer Sphäre des Seins, die nicht in Zeit denkt. Kommen und Gehen sind hier unbekannt. Du bist. Und was ist, ist hier. Und sonst gibt es nichts. Als das Ganze im ewigen Jetzt aufgenommen. Die vorübergehende Behausung deines Körpers lässt sich bereitwillig von den Bewegungen dort irgendwo in der Zeit mitnehmen. Denn diese machen keinen Unterschied mehr. Du akzeptierst alles.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Nordens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Nordens!

Die Qualität „erhaben“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Eins“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „unberührt“ des Nordens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

C Drei Runden aus dem Osten

Beim Lesen der Texte zu den Rundgängen langsam eine Runde um das Rad laufen.

Drei Rundgänge aus dem Osten!

1. Wieder einmal – du wusstest, dass es kommen würde, denn nichts bleibt, wie es ist – bietet sich dieser Schritt hin zu einem neuen Bewusstsein an. Dein Kopf scheint auf Schwingungen eingestimmt zu sein, die schöpferisch gestalten. Du bewegst dich als Teil der Schöpfung im großen Ganzen mit und bist dir bewusst, dass du eingesetzt wirst. Du prüfst, ob dein Körper gut darauf reagieren kann. Du stimmst dich auf das ein, was du innerlich fühlst.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

2. Du bist frei zu träumen. Du bist frei, zu gehen und zu stehen, wo du willst. Du kommst nicht mehr weit, aber das muss auch nicht sein. Du fühlst dich frei. Es ist, als würdest du langsam darauf vorbereitet, einen neuen Impuls zu geben. Es spielt keine Rolle, wo genau dieser landet. Es geht darum, dass du jetzt genau das bist. Das ist dein Daseinszweck.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

3. Du schaust dich um und beginnst zu erkennen, wohin du gehen kannst, wohin dich deine Träume führen können. Du weißt, dass die Einsichten kommen, wenn sie kommen wollen, aber das muss nicht sein. Wenn sie erscheinen wollen, gut, dann sind sie willkommen. Du

fühlst dich der Quelle deiner Existenz nahe. Du siehst jünger aus, obwohl Jahre vergangen sind. Es scheint ein Neuanfang zu sein.

Trommelnd langsam eine Runde laufen.

Die Qualitäten des Ostens der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Drei Qualitäten des Ostens!

Die Qualität „Bewusstsein“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Impuls“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die Qualität „Weisheit“ des Ostens biete ich der Seele von Sonja und allen an, die sie empfangen möchten.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Die allgemeinen Qualitäten der vier Windrichtungen der Seele darbringen

Beim Lesen der Texte über die Qualitäten stehen bleiben.

Zuletzt bringe ich der Seele von Sonja und allen, die empfangen möchten, jeweils eine allgemeine Qualität aus jeder der vier Windrichtungen dar.

Aus dem Süden bringe ich die Qualität „Handeln“ dar.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Aus dem Westen bringe ich die Qualität „Abschied“ dar.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Aus dem Norden bringe ich die Qualität „Ruhe“ dar.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Aus dem Osten bringe ich die Qualität „Inspiration“ dar.

Die Qualität wird der Seele in Form eines Symbols dargebracht.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Abschluss

Beim Lesen der übrigen Texte stehen bleiben.

Das Ritual der Rundgänge und des Darbringens der Eigenschaften der vier Windrichtungen an Sonjas Seele und an die Seelen anderer ist nun abgeschlossen. Wir werden uns nun darauf vorbereiten, das Ritual zu beenden.

Zunächst möchte ich einen Wunsch für Sonja und für alle aussprechen, denen dieses Ritual geholfen hat.

Allen, die nun erfüllt sind von den Gaben, Wirkungen und Eigenschaften der vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden, allen, die empfangen haben, und ganz besonders Sonja, wünsche ich viel Glück auf eurem Lebensweg.

Mögen all eure Leben, gestärkt durch die vier Windrichtungen, leicht werden und Frieden finden. Mögen all eure Leben akzeptieren, wer und was sie sind, und ihren Platz im Ganzen einnehmen – glücklich, weise und dankbar für das, was gegeben wurde, und voller Liebe für alles Leben.

Pfeifend langsam eine Runde laufen.

Dank

Außerdem möchte ich allen meinen Dank aussprechen, die dazu beigetragen haben, dieses Ritual zu verwirklichen und zu unterstützen.

Zunächst möchte ich den vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden für ihre Hilfe und ihren Einsatz für Sonjas Leben und das Leben derer danken, die sich heute ihnen geöffnet haben.

Osten, ich danke dir für deine Gaben und deine Weisheit, die du heute für alle Teilnehmer eingesetzt hast.

Auf das gelbe Papier zeigen

Süden, ich danke dir für deine Gaben und Wirkungen, die du heute im Leben vieler Menschen eingesetzt hast.

Auf das rote Papier zeigen.

Westen, ich danke dir für deine Gaben und deine Weisheit, die du heute in die Seelen derer eingehaucht hast, die sich dir heute geöffnet haben.

Auf das schwarze Papier zeigen.

Norden, ich danke dir für deine Gaben und deine Weisheit, die du heute in die Seelen aller eingehaucht hast, die dieses Ritual heute durchlaufen haben.

Auf das weiße Papier zeigen.

Vier Windrichtungen, ich danke euch von ganzem Herzen. Ich hoffe, ihr erlaubt mir, auch in Zukunft auf euch zurückzugreifen.

Vorfahren, ich danke euch für eure unermüdliche Hilfe und Unterstützung, und ganz besonders für euer Engagement und eure Unterstützung während dieses Rituals für die Teilnehmer, deren Vorfahren ihr seid. Vielen Dank.

Auf das Symbol für die Vorfahren zeigen.

Rondo und Trea, ihr lieben Hunde, die Sonja in ihrem irdischen Leben hatte, ich danke euch für eure Anwesenheit, die Licht und Verspieltheit bringt und so viel Liebe schenkt.

Rondo, vielen Dank.

Auf das Symbol für Rondo zeigen.

Trea, vielen Dank.

Auf das Symbol für Trea zeigen.

Schamanen, die dieses Ritual für viele unterstützt und mit ermöglicht haben, vielen Dank. Danke an euch alle.

Auf das Symbol für die helfenden Schamanen zeigen.

Meinen eigenen Führern möchte ich für ihre ständige Unterstützung und Hilfe danken, insbesondere bei der Durchführung dieses Rituals. Vielen Dank.

Auf das Symbol für meine eigenen Führer zeigen.

Diejenigen, die aus den eigenen Erdenleben der Teilnehmer an diesem Ritual benötigt wurden, um deren Lebensweg für sich selbst zu verdeutlichen – ausgehend von den Wirkungen, Gaben und Eigenschaften der vier Windrichtungen Osten, Süden, Westen und Norden –, ich danke euch für eure Hilfe. Vielen Dank.

Auf das Symbol für Bekannte und geliebte Menschen aus den Erdenleben der Teilnehmer zeigen.

Wächter und Beschützer des Rituals in seiner Gesamtheit – vom Aufbau über die Zeit des Wartens und die Zeit der Durchführung bis hin zum allerletzten Moment: Danke, dass ihr dies

möglich macht, danke für eure Treue und Unterstützung, danke für euren Schutz. Vielen Dank.

Auf die vier Symbole für die Wächter und Beschützer zeigen.

Alle Energien und Wesenheiten, die für eine gelungene Durchführung und Wirkung dieses Rituals notwendig waren: Danke für eure besondere Hilfe und die Kräfte, die ihr eingesetzt habt. Vielen Dank.

Auf das Symbol für die unbekannten helfenden Energien und Wesenheiten zeigen.

Sonja, danke, dass du um dieses Ritual gebeten hast und es heute empfangen wolltest. Ich wünsche dir viel Glück mit den Einsichten und Gaben, die du erhalten hast. Vielen Dank.

Auf das goldfarbene Papier zeigen.

Alle anderen, die gespürt haben, dass dieses Ritual „Der Realität deiner Seele näherkommen“ für sie sinnvoll sein würde, die zu diesem Ritual gekommen sind und die ihren Anteil an den Kräften, Wirkungen, Gaben und Qualitäten der vier Windrichtungen empfangen haben: Danke, dass ihr zu diesem Licht gekommen seid und dass ihr euch für den Osten, den Süden, den Westen und den Norden geöffnet habt.

Vielen Dank.

Auf das Symbol für andere, denen dieses Ritual helfen kann zeigen.

Allen, die hier anwesend waren und durch ihre liebevolle Präsenz zu diesem Ritual beigetragen haben, möchte ich für eure Anwesenheit und euer Engagement heute danken. Vielen Dank.

Auf das Symbol für andere stille Beteiligte und Anwesende zeigen.

Trommelnd langsam eine Runde gehen.

Zum Schluss

Ich entbinde alle Symbole und Vertreter, die dieses Ritual physisch mitgestaltet haben, von ihrer Aufgabe. Ihr seid nun wieder einfach eure physische Form.

Zum Abschluss stelle ich für alle, die dies wünschen, als letzten gemeinsamen Moment die Herzverbindung her.

Abschluss mit der Herzverbindung. Den rechten Arm ausgestreckt und leicht schräg nach vorne gestreckt, auf den Boden zeigend. Die linke Hand auf der Herzgegend. Mit der Stimme einige Minuten lang einen ruhigen Klang oder Klänge erzeugen.

Wenn zwei oder mehr Personen anwesend sind: Die linke Hand nicht auf die eigene Herzgegend legen, sondern auf die der Person gegenüber (bei zwei Personen) oder links von dir (im Kreis, ab drei Personen).

Die Kerzen noch kurz weiterbrennen lassen.

Gegebenenfalls ein Foto machen.